

**Niederschrift**

über die

2. Sitzung des Rates der Gemeinde Altenmedingen  
am Donnerstag, 9. Februar 2017 um 19:00 Uhr  
im Landgasthof "Stössel" in Bohndorf

Anwesend:

Bürgermeister Marquard  
Ratsherr Bichinger  
Ratsfrau Eggersgluß-Möller  
Ratsherr Gerstenkorn  
Ratsherr Matschoß  
Ratsherr Saucke  
Ratsherr Tipp

Schriftführerin Herrmann

Entschuldigt fehlen die Ratsmitglieder Hyfing, Röber, Scharnhop und Theiding

**T a g e s o r d n u n g**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift der 1. Sitzung des Rates vom 17.11.2016
6. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und Bericht des Bürgermeisters
7. Unterbrechung für eine Einwohnerfragestunde
8. Spendenannahme
9. Städtebauförderung - Übertragung der Federführung
10. Erklärung zum Umsatzsteuergesetz an das Finanzamt
11. Unterbrechung für eine Einwohnerfragestunde
12. Anfragen und Anregungen
13. Schließung der Sitzung

Zu Punkt 1: Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Marquard eröffnet um 19:00 Uhr die 2. Sitzung des Rates der Gemeinde Altenmedingen. Er begrüßt herzlich Frau Kirczi von der Allgemeinen Zeitung und die sehr zahlreich erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörer aus der Gemeinde.

Zu Punkt 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Ratsmitglieder

Bürgermeister Marquard stellt fest, dass die Einladung allen Ratsmitgliedern ordnungsgemäß zugegangen ist.

Zu Punkt 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Marquard stellt die Beschlussfähigkeit fest, obwohl die vier Ratsmitglieder Hyfing, Röber, Scharnhop und Theiding entschuldigt fehlen.

Zu Punkt 4: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

Zu Punkt 5: Genehmigung der Niederschrift der 1. Sitzung des Rates vom 17.11.2016

Die Niederschrift der 1. konstituierenden Sitzung des Rates der Gemeinde Altenmedingen vom 17.11.2016 wird einstimmig genehmigt.

## Zu Punkt 6: Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und Bericht des Bürgermeisters

### 6.1 Haushalt 2017

Alle Ratsmitglieder erhalten einen Haushaltsplan-Entwurf 2017. Bürgermeister Marquard bittet, sich bereits mit den Zahlen vertraut zu machen. In den nächsten Wochen werde hierüber beraten und beschlossen.

### 6.2 Glasfaseranschluss

Bürgermeister Marquard kündigt an dieser Stelle schon einmal den Besuch des Herrn Stark, Wirtschaftsförderung Uelzen, an. Herr Stark werde im Anschluss an diese Sitzung über das Vorhaben des Landkreises Uelzen informieren. Alle Interessierte haben schon einmal die Gelegenheit, Fragen zu stellen.

### 6.3 Wintereinbruch im November 2016

Bedingt durch den plötzlichen und heftigen Wintereinbruch im November 2016 wurden viele Bäume beschädigt. Die Gemeinde Altenmedingen musste Firmen zur Hilfe holen um die entstandenen Schneebrucharbeiten aufzuarbeiten.

### 6.4 KiTa-Belegung 2016/17

Bürgermeister Marquard informiert, dass die KiTa in den Bereichen Krippe und Kindergarten voll belegt ist. Es gebe auch eine Warteliste; Eltern haben sich hier eingeschrieben, um evtl. einen frei werdenden Platz für ihr Kind zu bekommen.

Die Verwaltung informiert, dass bis zum 15. März 2017 die Anmeldefrist für das kommende KiTa-Jahr ab 1. August 2017 bis 31. Juli 2018 läuft.

### 6.5 Ganztagschule an der Grundschule Altenmedingen

Bürgermeister Marquard informiert, dass im Schulausschuss der Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf erneut der Start des Ganztagschulbetriebes in Altenmedingen zum 1. August 2017 zum Thema gemacht wurde. Die Grundschule habe fristgerecht im November 2016 einen Antrag auf Einführung einer Ganztagschule zum 1. August 2017 an den Schulträger, Samtgemeinde, gestellt. Der Schulträger habe über diesen Antrag im zuständigen Gremium beraten und entscheiden lassen. Die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, werde in einem entsprechenden Bescheid bis Mai 2017 die Genehmigung zur Einführung einer Ganztagschule erstellen.

Bürgermeister Marquard äußert seinen Dank noch einmal an die Kirchengemeinde Altenmedingen, die Räume für den Mensabetrieb zur Verfügung stellen werde. Mit sehr niedrigem finanziellen Aufwand werde die Grundschule Altenmedingen im August starten können. Bürgermeister Marquard freut sich und sagt auch an dieser Stelle noch einmal ein Dankeschön an die Samtgemeinderatsmitglieder, dass sie sich für die Stärkung des Schulstandortes Altenmedingen mit der Einführung des Ganztagschulangebotes eingesetzt haben.

Die Grundschule Altenmedingen könne im August mit neuem Konzept anfangen.

Die größeren Grundschulen im Samtgemeindegebiet hätten einen erheblich höheren Investitionsbedarf.

### 6.6 Baugebiet "Hof Schenk"

Bürgermeister Marquard berichtet von vielen Gesprächen, die mit dem Grün- und Landschaftsplaner geführt wurden. Ein großes Thema war die Versickerung des Regenwassers und die Ableitung des anfallenden Schmutzwassers. In der 1. Märzwoche sehe er dem Aufstellungsbeschluss, der für 4 bis 5 Wochen ausgelegt werde, entgegen. Anschließend werde über die Einwendungen abgewogen werden müssen. Erst dann könne der Beschluss des Bebauungsplanes folgen.

Im nördlichen Grünbereich müsse ein Versickerungsbecken für anfallendes Regenwasser aus dem Straßenbereich erstellt werden. Ein entsprechender Bauantrag hierfür sei auf dem Weg.

### 6.7 Fällen der Kastanien in der Hauptstraße in Altenmedingen

Die Ortsbild prägenden Kastanien mussten aus Verkehrssicherungsgründen gefällt werden. Der Rat der Gemeinde Altenmedingen werde sich in diesem Jahr mit der Neuanspflanzung beschäftigen. Das Umweltamt des Landkreises und die Straßenbaubehörde werden beteiligt; gemeinsam werde die Gemeinde Altenmedingen die Neupflanzung in diesem Jahr auf den Weg bringen. Zu gegebener Zeit werden geeignete Vorschläge unterbreitet.

### 6.8 Schließung Bahnhof Bohndorf/Bahnübergänge

Nach der Verkehrsplanung der Deutschen Bahn soll die Bahnlinie Lüneburg - Lüchow ausgebaut werden mit dem Ziel, die Geschwindigkeit von 60 km/h auf 80 km/h zu erhöhen.

Folge wird sein, dass kleine Bahnhöfe und einige Bahnübergänge komplett geschlossen werden.

Bürgermeister Marquard erläutert, dass weniger Haltestellen und die Schließung einiger Bahnübergänge die Erhöhung der Geschwindigkeit für Züge bedeute. Für den Bereich Lüneburg bis

Lüchow oder sogar Dannenberg bedeutet dieses, dass 2 bis 3 kleinere Bahnhöfe und Übergänge geschlossen werden müssen.

Gegen die Schließung des Bahnhofes in Bohndorf und des Bahnüberganges auf dem Gemeindegebiet habe die Verwaltung eine Resolution verfasst und bereits im Oktober 2016 an die zuständige Landesnahverkehrsgesellschaft in Hannover versandt.

Bürgermeister Marquard informiert den Rat und die Zuhörer, dass die Gemeinde für die Verkehrssicherheit der Bahnübergänge aufkommen müsse. So seien 180 m rechts und links des jeweiligen Bahnüberganges von der Gemeinde Sichtdreiecke ständig instand zu halten - und dass, obwohl Eigentümer der Flächen die Deutsche Bahn sei. Auch für die Bahndämme sei die Gemeinde verantwortlich.

Da oft von folgeschweren Unfällen genau aus diesen Bereichen berichtet werde, sei ihm sehr wichtig, dass diese Anlagen in Ordnung gehalten werden, auch wenn sie den Haushalt der Gemeinde belasten.

#### Zu Punkt 7: Unterbrechung für eine Einwohnerfragestunde

Die Sitzung wird um 19:15 Uhr für eine Einwohnerfragestunde unterbrochen.

Frau Annegret Frech aus Eddestorf, Vorsitzende des DRK-Ortsverbandes Altenmedingen, fragt an, ob die Gemeinde Altenmedingen in diesem Jahr eine Seniorenausfahrt im Mai unterstützen möchte. Sie könne sich gut vorstellen, dass wie vor einigen Jahren, die Senioren mit Trecker und Wagen durch die gelben Rapsfelder fahren werden. Zum Abschluss könne eine Kaffeetafel angeboten werden. Bürgermeister Marquard sagt Unterstützung und Mithilfe bei der Organisation zu.

Herr Ulrich Schulte aus Bohndorf fragt nach dem Fortschritt des Radweges Bohndorf-Bahnhof in Richtung Aljarn.

Hierzu informiert Bürgermeister Marquard, dass der Radweg nun auf einer Breite von 2,50 m ausgebaut werde. Wegen der E-Bikes ist eine Verbreiterung von ehemals 2,00 m auf 2,50 m erforderlich. Lediglich im Bereich des Bahnüberganges werde der Radweg eine Breite von 2,00 m aufweisen. Die Planungen für den Ausbau laufen, zurzeit werde die Trasse vermessen, einige Bäume mussten herunter genommen werden.

Zur Finanzierung des Radweges informiert Bürgermeister Marquard, dass 60 % der Maßnahme vom Land und 10 % Fördermittel des Landkreises fließen werden. Die restlichen 30 % teilen sich die Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf und die Gemeinde Altenmedingen, wobei die Gemeinde zusätzlich für den Erwerb der benötigten Grundflächen aufkommen müsse.

Dass der Ausbau nunmehr erfolgen könne, sei nicht zuletzt möglich geworden durch großes Engagement unserer Ratsmitglieder; immer wieder musste um Prioritätenplätze gekämpft werden.

Frau Annette Niemann aus Aljarn weist darauf hin, dass am Bahnübergang in Bohndorf ein großes Loch auf der Fahrbahndecke der K 2 den Verkehr beeinträchtigt.

Bürgermeister Marquard wird die Landkreisstraßenverwaltung mit der Ausbesserung beauftragen.

Herr Ewald Martiens aus Altenmedingen meldet sich zu Wort und bittet, an der Hauptstraße in Altenmedingen wieder Kastanienbäume anzupflanzen. Die Kastanienblüten bieten für viele Insekten ein reichhaltiges Nahrungsangebot. Auch werde durch die Neupflanzung von Kastanien das Ortsbild wieder hergestellt.

Bürgermeister Marquard bedankt sich für diese Initiative, er werde diese Anregung dem Rat weitergeben; bei der Auswahl der neu zu pflanzenden Bäume an der Hauptstraße werde dieser Vorschlag berücksichtigt.

Die Sitzung wird um 19:23 Uhr fortgeführt.

#### Zu Punkt 8: Spendenannahme

Allen Ratsmitgliedern sei eine Verwaltungsvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt zugegangen. Bürgermeister Marquard berichtet noch einmal kurz über die beiden Spenden für unsere KiTa "Sonnenblume".

Der Rat der Gemeinde Altenmedingen entspricht der Empfehlung des Verwaltungsausschusses und nimmt einstimmig die Geldspende aus 2016 einer Privatperson aus Altenmedingen für die Anschaffung von Spielzeugen an.

Ebenso folgt der Rat der Empfehlung des Verwaltungsausschusses und nimmt einstimmig die Geldspende des Elektrizitätswerkes Dahlenburg-Bleckede AG für einen Investitionszuschuss für die in 2016 angeschaffte Beschattungsanlage über der Sandspielfläche im Außenbereich der Krippe an.

Zu Punkt 9: Städtebauförderung - Übertragung der Federführung

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist allen Ratsmitgliedern eine ausführliche Vorlage zugegangen.

Bürgermeister Marquard erläutert die Aufgaben der Städtebauförderung "Kleinere Städte und Gemeinden". Die Gemeinde Bienenbüttel und die Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf haben gemeinsam ein Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept erarbeitet.

Die Gemeinde Bienenbüttel strebt an, ihre Ilmenauhalle mit Fördermitteln umzubauen. Da aus dem Bereich der Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf zurzeit keine Maßnahmen anstehen, sei es aus organisatorischen Gründen sinnvoll die Federführung auf die Gemeinde Bienenbüttel zu übertragen. Die Übertragung der Federführung könne nach dem Amt für regionale Landesentwicklung jederzeit verändert werden.

Der Rat der Gemeinde Altenmedingen beschließt einstimmig, die Federführung in der organisatorischen Leitung im Förderprogramm "Kleinere Städte und Gemeinden - überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke" als Programmkomponente der Städtebauförderung an die Gemeinde Bienenbüttel zu übertragen.

Zu Punkt 10: Erklärung zum Umsatzsteuergesetz an das Finanzamt

Bürgermeister Marquard informiert, dass dem Finanzamt Uelzen eine Erklärung zur Umsatzsteuerbefreiung erteilt werden müsse. Das Finanzamt könne ohne eine entsprechende Erklärung Leistungen für z. B. Verbände besteuern. Bis 2020 sei eine Befreiung für Kommunen möglich.

Bürgermeister Marquard berichtet, dass er bereits eine entsprechende Erklärung abgegeben habe, der Rat müsse jedoch zustimmen, dass vom 01.01.2017 bis 01.01.2021 die Umsatzsteueranwendung zwischen der Gemeinde Altenmedingen/Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf unverändert bleibt. Diese Erklärung könne jederzeit für das Folgejahr widerrufen werden.

Der Rat der Gemeinde Altenmedingen bestätigt die Entscheidung des Bürgermeisters Marquard sowie die Empfehlung des Verwaltungsausschusses und beschließt einstimmig die Abgabe einer Erklärung, dass für den Zeitraum 01.01.2017 bis 01.01.2021 die Umsatzsteueranwendung unverändert bleibt.

Zu Punkt 11: Unterbrechung für eine Einwohnerfragestunde

Die Sitzung wird um 19:27 Uhr für eine Bürgerfragestunde unterbrochen und sofort weitergeführt, da keine Anfragen aus dem Zuhörerraum kommen.

Zu Punkt 12: Anfragen und Anregungen

Aus Reihen der Ratsmitglieder kommen keine Anfragen bzw. Anregungen.

Zu Punkt 13: Schließung der Sitzung

Bürgermeister Marquard schließt die Sitzung um 19:28 Uhr.

Marquard

Der Bürgermeister  
In Vertretung

Herrmann, zugleich Schriftführerin

Genehmigt in der Sitzung am:

Marquard, Bürgermeister